

Text für Bionet Gemüsebautagung

Damit du einen guten Plan hast - der Gemüse-Anbauplaner, Unterstützung für den Profi!

Für kleine und mittlere Gemüsebaubetriebe mit vielfältigem Anbau und Betriebe mit Solidarischer Landwirtschaft gibt es nun eine leistungsfähige, brandneue Softwarelösung, den Gemüse-Anbauplaner von Rukola Soft, einem frisch gegründeten, niedersächsischen Startup.

Die Idee ist eine clevere, einfach zu bedienende Anwendung für die umfassende Planung des Gemüseanbaus. Gedacht ist das Programm für Betriebsleiter, die den Einstieg in die digitale Anbauplanung bisher gescheut haben, mit ihrer Excel-Anwendung unzufrieden sind oder die landwirtschaftliche Schlagkarteien nicht praktikabel für ihren vielfältigen Anbauplan finden. Hier kann der Gemüse-Anbauplaner eine signifikante Vereinfachung der Planung bedeuten.

Die bewusst übersichtlich und intuitiv gestaltete Benutzeroberfläche verzichtet auf bunte Bilder und zoombare Online-Karten, sie bietet Funktionalität auf dem neuesten Stand der Softwareentwicklung als sogenannte Software as a Service (SaaS) Lösung. Das bedeutet, das Programm kann von jedem Gerät aus im Browser gestartet und verwendet werden. Eigene Installation, Updates und Wartungsverträge sind damit obsolet. Das Programm läuft auf einem Server der Firma Biohost in Gießen und setzt damit auch auf ökologischer Ebene einen Standard. Die Mobil-App für das Smartphone ist in Arbeit und wird Anfang nächsten Jahres fertig sein.

Der Funktionsumfang wird sukzessive erweitert, bietet aber schon jetzt neben dem eigentlichen Anbaukalender und der Flächenplanung einen Aufgabenplaner, mit dem Mitarbeiter*Innen Aufgaben zugewiesen werden und nach getaner Arbeit als erledigt markiert werden können. Betriebliche und kulturspezifische Zusatzaufgaben können als Vorlagen angelegt werden, alle direkt mit dem Anbau verknüpften Aufgaben erstellt das Programm automatisch bei Anlage der Kultursätze. Auch verschiedene Notiz- und Dokumentationsmöglichkeiten an der Kultur oder am Schlag machen den Planer zu einem nützlichen Betriebstagebuch. Anbau- und Aussaatpläne lassen sich vielfältig, sortieren und ausdrucken. Ebenso unterstützt die Software bei der Saatgut- und Jungpflanzenbestellung.

Für die Solidarische Landwirtschaft bietet das Programm einige Zusatzvorteile, wie beispielsweise eine automatische Satzgrößenberechnung für die Mitgliederanzahl, selbst wenn diese während der Saison variiert.

Das Programm, ursprünglich für eine Solidarische Landwirtschaft im Aufbau erdacht, wurde von den Gemüsebau-Praktikern und Gartenbau-Beratern Philip Kosanke und Urs Mauk in Zusammenarbeit mit der Softwareexpertin Yasmin Kemnitz weiterentwickelt und ist nun unter

<https://klickehier.com/gemüseanbauplaner>

verfügbar.

Weitere Informationen gibt es unter

<https://gemuese-anbauplaner.de>

Probiert es aus, gebt gerne Rückmeldungen und Verbesserungswünsche an das Team - natürlich auch dafür bietet die Software eine schnelle "Feedback"-Funktion.